

REINIGUNG VON MAUERWERK „OHNE ABSÄUERN“

Dem Bauherrn sollte bewusst sein, dass die Reinigung von Mauerwerk ohne Absäuern eine haltbarere Fuge erzeugt und das Risiko von Verfärbungen nach dem Absäuern vermindert.

Jedoch können auch nach der Reinigung noch kleine Mörtelreste auf dem Ziegel verbleiben. Bei hellen Ziegeltypen sind diese vermutlich nicht sichtbar, aber bei dunklen Ziegeln, die mit einem hellen Mörtel verfugt wurden, können kleine Mörtelrückstände sichtbar bleiben.

Um das Mauerwerk reinigen zu können, egal ob mit oder ohne Absäuern, ist es wichtig, dass das Mauerwerk sauber und die Fugen gefüllt sind. Dies geschieht am besten mit einem nicht zu weichen Mörtel. Vorteilhaft ist die Verwendung eines Funktionsmörtels, welcher sich leichter von der Ziegeloberfläche entfernen lässt, als ein herkömmlicher Mörtel.



FUGEN ANDRÜCKEN

Bei der Verarbeitung ist die Fuge, solange sie noch plastisch ist, mit einem Fugeneisen oder Ähnlichem anzudrücken.



MAUERWERK REINIGEN

Wenn die Fuge fertiggestellt ist entfernen Sie auf dem Mauerwerk zurückgebliebene Mörtelrückstände am besten mit einem Filzschwamm. Bewegen Sie den Filzschwamm in kreisenden Bewegungen. Mörtelrückstände, die sich auf diese Weise nicht entfernen lassen beseitigen Sie mit einem Stock oder einem Reststück des verwendeten Mauerziegels. Der Filzschwamm muss während des gesamten Reinigungsprozesses sauber und trocken sein.



MAUERWERK MIT WASSER REINIGEN

Abschließend kann das Mauerwerk mit Wasser gereinigt werden. Dies wird mit einer Schaumstoffplatte und sehr wenig Wasser durchgeführt. Es ist wichtig, Wasser und Schaumstoffplatte nicht im Bereich der Fugen anzusetzen, damit das Mauerwerk nicht unbeabsichtigt verputzt wird.